

„Eine außergewöhnliche und schöne Aufgabe“

KN 02.09.14

Christian Schröder moderiert Green-Screen-Preisverleihung

Eckernförde. Der Kartenverkauf für Green-Screen läuft auf vollen Touren, im Ticket-Büro rotieren Cathrin Bieder, Birgit Schaaf, Marlis Becker und Silke Marquardt. Am heutigen Dienstag wird die Luft noch etwas mehr brennen, weil überzählige Karten von den Schulen zurückkommen werden – und auf die warten schon die nächsten Interessenten. Ein Viertel der Vorstellungen ist bereits ausverkauft.

Am Montagvormittag bekam das Team im Ticketcenter Besuch: Der ehemalige Rundfunk- und Fernsehmoderator Christian Schröder schaute herein, kurz zuvor hatte er sich im Green-Screen-Büro bei Geschäftsführer Markus Behrens und Festivalorganisatorin Maike Juraschka über die Preisverleihung im

Kuhhaus von Gut Altenhof am Sonabend, 6. September, 20 Uhr, informiert. Dort wird er die Moderation übernehmen und vor 700 erwarteten Zuschauern 16 Preise an die Filmemacher übergeben.

Schröder ist das zweite Mal beim Festival dabei. „Die Moderation an dem Abend ist für mich eine schöne und außergewöhnliche Aufgabe“, so der Kieler. „So vielen Preisträgern gerecht zu werden, das schüttelt man nicht aus dem Ärmel. Aber ich werde hier gut vorbereitet“, sagte Christian Schröder, der sich besonders auf den Austausch mit Festivalleiter Gerald Grote freut und das Festival gern unterstützt.

Zum Filme schauen bleibe ihm leider wenig Zeit. Auf jeden Fall aber werde er versuchen, den von Green Screen und Kieler Nachrichten präsentierten Film *Der blaue Tiger* am Freitag, 5. September, um 18.30 Uhr in der Stadthalle Eckernförde zu sehen. Karten (Stückpreis fünf Euro, ermäßigt vier Euro) sind in der Geschäftsstelle der Kieler Nachrichten, Kieler Straße 26, und an der Abendkasse erhältlich. kp



Christian Schröder moderiert die Green-Screen-Preisverleihung am Sonabend – hier mit den Ticketverkäuferinnen Cathrin Bieder, Silke Marquardt, Birgit Schaaf und Marlis Becker (von links). Foto Pörksen